

PRESSEMITTEILUNG

14.07.2022

Ausschreibung NEUSTARTplus-Stipendium für bildende Künstler:innen

Die Stiftung Kunstfonds schreibt 550 Halbjahresstipendien für freiberuflich tätige bildende Künstler:innen in Höhe von je 18.000 Euro aus.

Das „Sonderförderprogramm NEUSTARTplus-Stipendium“ will bildenden Künstler:innen ein konzentriertes Arbeiten ermöglichen sowie ihnen den Freiraum geben, eine nachhaltige Basis für das weitere künstlerische Schaffen aufzubauen bzw. zu stärken. Antragsberechtigt sind bildende Künstler:innen, die solo-selbstständig und freischaffend tätig sind, dauerhaft in Deutschland leben und nicht immatrikuliert sind. Bewerber:innen dürfen nicht angestellt sein, eine geringfügige Beschäftigung („Minijob“) ist jedoch zulässig. Auch Künstler:innen-Duos können sich bewerben.

Das Stipendium wird über einen Förderzeitraum von sechs Monaten vom 1. Januar 2023 bis zum 30. Juni 2023 ausbezahlt.

Bewerbungsschluss ist der 15. September 2022 (24 Uhr).

Die Antragstellung erfolgt ausschließlich online über das Bewerbungsportal der Stiftung Kunstfonds. Fördergrundsätze, Hinweise zur Antragstellung und FAQs sind auf kunstfonds.de zu finden.

Über die Förderungen entscheiden Kuratorium und/oder die Kommission für das Sonderförderprogramm 20/21 NEUSTART KULTUR. Die unabhängige Jury gibt die Förderungen voraussichtlich Ende November 2022 bekannt.

Das Sonderförderprogramm „NEUSTARTplus-Stipendium für freiberufliche bildende Künstler:innen“ ist Teil des von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) initiierten Zukunftsprogramms NEUSTART KULTUR.

Um zeitliche Überschneidungen von Förderungen zu vermeiden, hat der Stiftungsrat beschlossen, die regulären Kunstfonds-Programme für bildende Künstler:innen im Förderjahr 2023 auszusetzen. Dazu gehören das Arbeitsstipendium, die Zuschüsse für Künstler:innenprojekte und die Förderung von Werkverzeichnungen.

Weiterer Grund für diese Entscheidung ist, dass die für das reguläre Förderprogramm zur Verfügung stehenden Mittel, die der Kunstfonds jährlich von der BKM erhält, trotz stark erhöhter Nachfrage auf dem Niveau von 2019 bleiben. Um die wenigen Gelder möglichst effektiv einzusetzen, sollen die Mittel größtenteils in das Ausstellungs- und Publikationsprogramm 2023 fließen.



Für weitere Informationen stehen wir gern zur Verfügung.

Kontakt für Rückfragen von Bewerber:innen:

E: antrag@kunstfonds.de

Pressekontakt:

Jenny Fleischer

T: 0176 50128587

E: presse@kunstfonds.de

Über die Stiftung Kunstfonds: Die Stiftung Kunstfonds ist eine bundesweit agierende, autonome Fördereinrichtung, die getragen wird von Künstlerverbänden und Organisationen des Kunstbetriebs. Sie wird finanziell gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der Stiftung Kulturwerk der VG-Bild-Kunst. Die Stiftung Kunstfonds setzt sich dafür ein, künstlerisches Schaffen bundesweit zu fördern und die Vermittlung zeitgenössischer Bildender Kunst zu unterstützen. Sie vergibt Stipendien und Projektzuschüsse, unterstützt Kunstvermittler:innen bei Ausstellungen, Veröffentlichungen und Publikationen und erhält künstlerisches Lebenswerk. Die Stiftung Kunstfonds fördert und bewahrt künstlerische Qualität, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Wechselnde Jurys, bestehend aus bildenden Künstler:innen, Galerist:innen, Kunstvereinsleiter:innen und Museumsvertreter:innen, entscheiden demokratisch über die jährliche Mittelvergabe. In allen Gremien der Stiftung Kunstfonds haben bildende Künstler:innen die Mehrheit. Die Zusammensetzung aller Gremien, unsere Stiftungssatzung sowie weitere Infos: www.kunstfonds.de